

Begründung:

Gegenüber der ursprünglichen Finanzplanung aus dem Jahr 2018 für das Jahr 2019 erhöht sich in 2019 der Zuschussbedarf des Teilhaushaltes 12 von 8.933.782,00 um 2.946,00 Euro auf 8.936.728 Euro. Dieses ist wie folgt begründet:

1. Ergebnishaushalt

Entwicklung der Erträge

Die Gesamteinnahmen waren in der Finanzplanung mit 2.933.425 Euro geplant und steigen nach der aktuellen Planung nunmehr auf 3.414.186 Euro, also um knapp 500.000 Euro. Grund ist zum einen die Anpassung der Landeszuwendungen an die neuen Gegebenheiten (erhöhte Personalkostenzuschüsse als Ausgleich der Beitragsfreiheit), zum anderen aber auch die finanzielle Unterstützung des Landkreises Friesland in Höhe von 320.000 Euro, die für die Finanzierung der Kindertagesstätten bereitgestellt wurde.

Entwicklung der Aufwendungen

Die Personalausgaben steigen im Vergleich zur ursprünglichen Finanzplanung um rd. 300.000 Euro, was fast ausschließlich auf den KiTa-Bereich zurückzuführen ist. Hier ist z.B. die Krippe Oestringfelde ab August 2019 mit eingeplant.

Abschließend ist festzustellen, dass die Finanzplanung sehr vorausschauend vorgenommen wurde, da eine Erhöhung um rd. 3.000 Euro bei einem Teilhaushalt von mehr als 10 Mio. Euro in der Ausgabe bzw. rd. 9 Mio. Euro im Zuschussbedarf kaum erwähnenswert ist.

Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt beinhaltet die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit.

2. Investitionsmaßnahmen 2019 und Investitionsprogramm 2020 bis 2022

Die Investitionsmaßnahmen werden unter Berücksichtigung der Leistungsfähigkeit der Stadt in den Fachausschüssen beraten und seitens der Verwaltung Vorschläge zu erforderlichen Anpassungen gemacht.

Veranschlagt sind im Haushaltsentwurf 2019 Ausgaben von 1.162.000 Euro. Der Hauptanteil entfällt auf die Baumaßnahmen (VGS Glarum, Krippenneubau Oestringfelde, Erweiterung KiTa Schortens). Für den Bereich der Kindertagesstätten soll es ferner ab 2019 die elektronische Zeiterfassung geben. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 18.000 Euro. Angesichts der Mitarbeiterzahl von ca. 110 (steigende Tendenz) ist es sinnvoll, die Urlaubs- und Zeiterfassung künftig elektronisch zu managen.

Ferner sollen für zwei Grundschulen jeweils zwei Whiteboards (und in den Folgejahren schrittweise auch für die anderen Grundschulen) angeschafft werden sowie neue Stühle im „Pferdestall“ (da die alten abgängig sind).

3. Ziele und Kennzahlen

P1.4.2.4.200 Aqua-Fit Schortens

Förderung der Schwimm-Fachkunde bei Schortenser Kinder unter 10 Jahren durch ein großes Angebot an Schwimmkursen

Nachdem das Bad über einen längeren Zeitraum sanierungsbedingt geschlossen war und in dieser Zeit auch kein Schulschwimmen stattgefunden hat, soll die Schwimm-Fachkunde bei Kindern von bis zu 10 Jahren verstärkt nachgeholt werden. Hierbei sollen Sponsoren- und Kooperationsmöglichkeiten berücksichtigt werden.

Zurzeit leben ca. 1.722 Kinder in dieser Altersklasse in Schortens. Davon sollen bis zum Jahresende 2019 mind. 10 % an einem Schwimmkurs mit dem Abschluss „Seepferdchen“ teilnehmen.

Hinweis zur Haushaltssicherung

Wegen Einhaltung der Schuldenobergrenze ist bei Änderungen in den Fachausschussberatungen ein Ausgleich innerhalb des jeweiligen Teilhaushaltes durch Mehrerträge oder Minderaufwendungen an anderer Stelle vorzunehmen.

